



# LANDESRUNDSCHREIBEN

01/2015 · März 2015



- TERMINE / PROJEKTE
- FOTOWETTBEWERB
- FORT- UND WEITERBILDUNG
- NEUE HOMEPAGE [www.kbv.at](http://www.kbv.at)
- AUS DEN BEZIRKEN



# Liebe Kapellmeister, liebe Obmänner, Funktionäre, Musikerinnen und Musiker!

**E**in neues Vereinsjahr mit seinen Vorbereitungen zu vielen Veranstaltungen wie den Frühlings-, Jubiläums- und Festkonzerten hat bereits begonnen. Eine der intensivsten Probenphasen im Vereinsjahr ist bereits voll im Gange, der sogenannten „musikalische Frühjahrsputz“ hat begonnen. Nützen wir den Beginn dieses neuen Vereinsjahres aber auch für das Überdenken und Neuorganisieren in mehrfacher Hinsicht. Viele Abläufe im Vereinsleben haben über Jahre hinweg ihre Dienste geleistet und bedürfen vielleicht neuer Überlegungen und Anstrengungen. Neue Ideen könnten eingebracht, neue Impulse gesetzt werden. Althergebrachtes in Verbindung mit neuem Gedankengut könnte in frischem Glanz erstrahlen. Gehen wir auch in diesem Bereich immer wieder Schritte nach vorne. Eine stete musikalische Weiterentwicklung ist heute ohne parallel einhergehende administrative Verbesserungen und Neuerungen nicht mehr denkbar.

Für mich stehen die drei Säulen eines Vereines

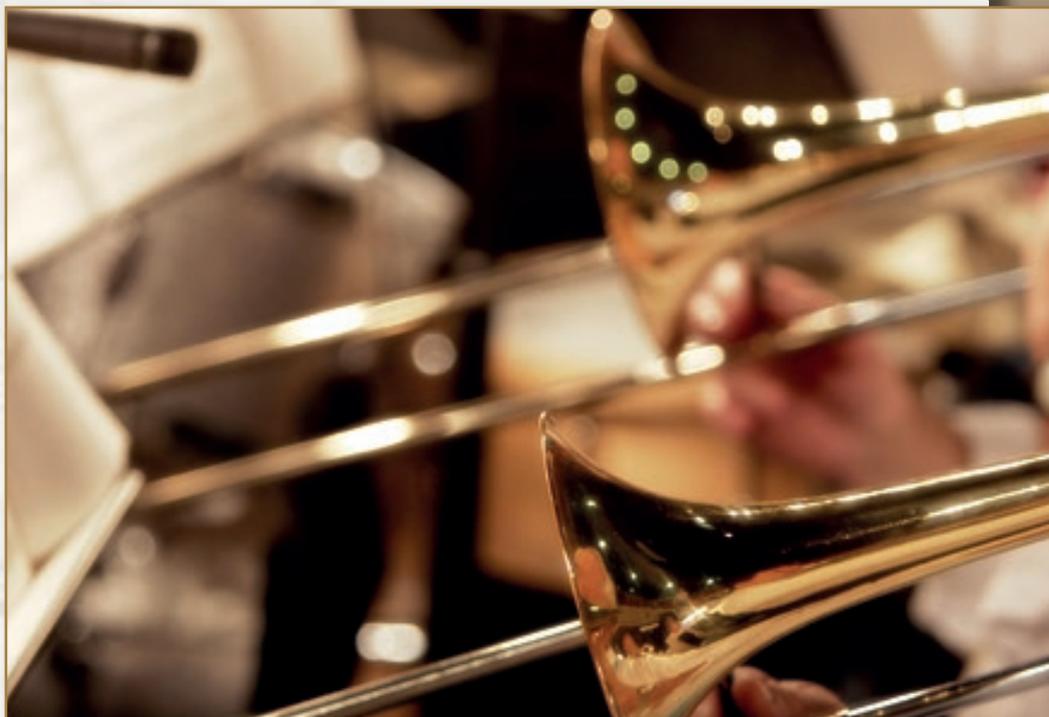
- › **Musikalische Arbeit**
- › **Organisation**
- › **Kameradschaft**



*Landesobmann  
Horst Baumgartner*

gleichbedeutend nebeneinander und sind auch unmittelbar voneinander abhängig. Nie wird es ohne kameradschaftliche Begegnungen im Vereinsleben gute Musik geben und selten hören wir gute Musik, wo nicht im Hintergrund eine mustergültige Organisation und Verwaltung steht. Das Endprodukt „Musikvereinigung“ kann immer nur so gut sein, wie gut alle drei Säulen auch im Zusammenwirken sind. Nehmen wir uns wieder mehr Zeit, um auch über diese Dinge nachzudenken, miteinander zu reden und nach neuen Wegen zu suchen und diese gemeinsam zu finden.

Wie meinte es doch schon Gustav Mahler (1860 – 1911, österreichischer Dirigent und Komponist):



***„Tradition ist Bewahrung des Feuers und nicht Anbetung der Asche“. Etwas spitziger formulierte es der polnische Schriftsteller Stanislaw Brzozowski (1878 – 1911): „Begreifen wir endlich, dass der emotionale Kult der Tradition nur eine Form unserer geistigen Faulheit ist“. Treffend ist auch das Zitat von Johann Wolfgang von Goethe (1749 – 1832) zu sehen: „Alte Fundamente ehrt man, man darf aber das Recht nicht aufgeben, irgendwo wieder einmal von vorn gründen zu beginnen“.***

In diesem Sinne wünsche ich euch alles Gute und entsprechenden Mut für die bevorstehende Musiksaison, viel Spass und Freude an der Musik, gutes Gelingen und viele Erfolge!

Mit kameradschaftlichen Grüßen!

Horst Baumgartner  
Landesobmann KBV



## 2015 – die Kärntner Blasmusik unterstützt die Kärntner Kinderkrebshilfe – *Helfen wir alle mit zu helfen!*

**M**it diesem Motto wollen wir im Jahr 2015 einen Beitrag für die Kärntner Kinderkrebshilfe leisten und rufen alle Vereine, Funktionäre/innen und Musiker/innen auf, sich daran zu beteiligen.

Mit verschiedensten Aktionen und Projekten soll geholfen werden einen namhaften Betrag zu sammeln, der dann beim Frühlingsfest zu Pfingsten 2016 in Glanhofen an die Kärntner Kinderkrebshilfe übergeben werden soll.

Ob als Einzelspender oder als Sammelspender – alle sind aufgerufen mit zu machen und Freude zu schenken.

Es gibt viele Möglichkeiten und Aktionen hilfreich zu sein. Vielleicht gibt es Vereine, die gerne einen Teil des Eintrittes eines Konzertes spenden möchten? Oder hilft sogar das Publikum beim Spenden? Möchte sich ein vereinseigenes Jugendorchester bei dieser Aktion einbringen? Oder gibt es eine besonders originelle Idee wie mitgeholfen werden kann?

Unter allen namentlichen Spendern werden am Ende des Jahres wertvolle Preise verlost, so wird es z.B. für Musikvereine einen Probenstag in der CMA Ossiach oder andere interessante Preise zu gewinnen geben. Einzelspender können sich auf die

Verlosung eines Wellnesswochenendes und weitere tolle Preise freuen.

Der Kärntner Blasmusikverband hat ein Spendenkonto eingerichtet, auf das jede Person und jeder Verein unter Angabe des Namens/Vereines einen Beitrag leisten kann. Die Spender werden 2015 laufend auf der Homepage des KBV namentlich genannt.

Spendenkonto Kärntner Kinderkrebshilfe bei der Raiffeisenbank Kötschach Mauthen (Kärntner Blasmusikverband):

IBAN: AT42 3936 4001 0002 1402

BIC: RZKTAT2K364

**Jeder Betrag hilft helfen –  
bitte helfen wir gemeinsam.**

**Vielen Dank für die Mithilfe!  
Der Kärntner Blasmusikverband**



## 10 Blasmusikvereine mit „Kärntner Löwe“ ausgezeichnet

**D**er Spiegelsaal der Landesregierung bildete am 17. Dezember 2014 den würdigen Rahmen um 10 Kärntner Blasmusikvereine für Ihre Leistungen bei Konzert- und Marschwertungen mit dem Kärntner Löwen vom Land Kärnten aus zu zeichnen. Blasmusikvereine, die in 5 Jahren an mindestens drei Bezirkswertungsspielen teilnehmen und dabei mindestens 250 Punkte erreichten, wurden vom Blasmusikverband für den Kärntner Löwen nominiert.

Für jahreslange intensive Probenarbeit und Nervosität bei den Marsch- und Konzertwertungen



wurden 10 Blasmusikvereine aus ganz Kärnten belohnt. Sie erhielten am 17. Dezember 2014 im Spiegelsaal der Landesregierung von Landesrat Dipl.-Ing. Christian Benger den Kärntner Löwen überreicht. Viele Obmänner und Kapellmeister der Vereine wurden vom jeweiligen Bürgermeister oder Bezirksobmann

zur Verleihung begleitet, um damit die Wertschätzung gegenüber dem Verein auszu drücken. Musikalisch umrahmt wurde die Verleihung von der Irschner Blös. Bei der Verleihung konnte auch der zweite Landtagspräsident Rudolf Schober, Regierungsrat Ing. Helmut Mayer, Musikschuldirektor Mag. Hans Brunner sowie die Beiräte des Kärntner Blasmusikverbandes Prof. Sigismund Seidl und Prof. Alois Vierbach begrüßt werden.

**Folgende Blasmusikvereine erhielten den Kärntner Löwen:** Die Bezeichnungen in der Klammer zeigen, ob der Verein zum ersten, zum zweiten Mal oder bereits zum dritten Mal die Auszeichnung erhält. Bei der ersten Verleihung wird den Vereinen feierlich der Kärntner Löwen überreicht, beim zweiten Mal

zusätzlich Euro 300,00 und sollte ein Verein bereits zum dritten Mal ausgezeichnet sein, gibt es zusätzlich zum Kärntner Löwen Euro 500,00.

**Musikbezirk Feldkirchen:** Trachtenkapelle St. Urban (1)

**Musikbezirk Hermagor:** Musikverein Trachtenkapelle Mauthen (1)

**Musikbezirk Klagenfurt:** Bundesbahner Stadtkapelle Klagenfurt (2), Musikverein Grafenstein (2)

**Musikbezirk Spittal an der Drau:** Trachtenkapelle Baldramsdorf (1), Bürgermusik Millstatt (1), Trachtenkapelle Obervellach (1), Trachtenkapelle Flattach (3)

**Musikbezirk Villach:** Trachtenkapelle Arriach (2), Trachtenkapelle Feld am See (2)



*Trachtenkapelle St. Urban*



*Musikverein Trachtenkapelle Mauthen*



*Bundesbahner Stadtkapelle Klagenfurt*



*Musikverein Grafenstein*



*Trachtenkapelle Baldramsdorf*



*Bürgermusik Millstatt*



*Trachtenkapelle Obervellach*



*Trachtenkapelle Flattach*



Trachtenkapelle Arriach



Trachtenkapelle Feld am See



## Landesstabführer-Stv. Mag. Markus Zaiser... Geprüfte Stabführer

**G**emäß den kürzlich neu erlassenen Richtlinien des Österreichischen Blasmusikverbandes wird die Ausbildung zum Stabführer eines Musikvereines nunmehr österreichweit vereinheitlicht. Ziel ist es, für diese verantwortungsvolle Tätigkeit eine qualitativ hochwertige Ausbildung mit abschließender Prüfung, Urkunde und eigenem Abzeichen anzubieten. Als erstes verfügt das Bundesland Kärnten nun über die ersten „zertifizierten Stabführer“, welche die Prüfung in Theorie und Praxis erfolgreich ablegten.

Von 21 Kursteilnehmern stellten sich 16 Stabführer der Prüfungskommission, bestehend aus den beiden stellvertretenden Landesstabführern Walter Schusser und Markus Zaiser.

Die Prüflinge aus ganz Kärnten mussten mit ihrem theoretischen Wissen und praktischem Können voll überzeugen. Letztlich erfüllten 12 Teilnehmer diese Vorgaben.

Das Landesstabführerreferat gratuliert sehr herzlich:

Roland Hohegger	Stadtkapelle Bad St. Leonhard
Martin Rauter	Gitschtaler Trachtenkapelle Weißbriach
Franz Kalt jun.	Trachtenkapelle Hasslacher Sachsenburg
David Pucher	Trachtenkapelle Hasslacher Sachsenburg
Christian Kurzweil jun.	Trachtenkapelle Mauthen
Alexander Sucher	Feuerwehrmusik Pölling
Dietmar Rossmann	Trachtenkapelle Ebene Reichenau
Walter Thaler	Trachtenkapelle Steinfeld
Dominik Mörtl	Gailtaler Trachtenkapelle Egg
Peter Müller	Stadtkapelle Spittal/Drau
Johannes Köstner	Stadtkapelle Spittal/Drau
Arnold Obernosterer	Post und Telekommunikation Kärnten

Ein großer Dank gilt der Stadtkapelle Spittal/Drau unter Obmann Roland Palle und Kapellmeister Rudolf Truskaller, welche ihr

Probelokal für den Theorieteil zur Verfügung stellte bzw. am Nachmittag als Prüfungsorchester fungierte.



*Geprüfte Stabführer*

# Kärntner Blasmusikvielfalt

## im Fotokalender 2015

Im Rahmen der Verleihung des Kärntner Löwen im Spiegelsaal der Landesregierung wurden die 3 Siegerfotos des Fotowettbewerbes „Kärntner Blasmusikvielfalt“ vorgestellt. Den dritten Platz erreichte der Musikverein Möchling Klopeinersee mit Christoph Tanzer, der zweite Platz ging in den Bezirk St. Veit an der Glan und wurde von Elfriede Pichler eingeschickt. Den ersten Platz erreichte die Trachtenkapelle Liesing in Lesachtal mit Hans Guggenberger.

Im Jahr 2014 fand ein Fotowettbewerb des Kärntner Blasmusikverbandes zum Thema „Kärntner Blasmusikvielfalt“ statt. Eine Jury kürte aus über 100 eingesendeten Fotos 12 Kalenderfotos, welche im Kalender

2015 des Kärntner Blasmusikverbandes zu sehen sind.

Das Siegerfoto trägt den Titel „Früh übt sich, wer ein Meister werden will“. Geschossen wurde das Foto von Hans Guggenberger. Am Foto, welches am 2. Juni 2013 in Liesing am Dorfplatz aufgenommen wurde, sind Beat Lexer, Hans Unterguggenberger und Fabio Wilhelmer zu sehen. Zum Fotowettbewerb des Kärntner Blasmusikverbandes wurde das Foto von Lukas Guggenberger von der Trachtenkapelle Liesing im Lesachtal eingeschickt.

Der Fotokalender 2015 zum Thema „Kärntner Blasmusikvielfalt“ kann unter [office@kbv.at](mailto:office@kbv.at) zum Preis von Euro 15,00 bestellt werden.



Elfriede Pichler – 2. Platz beim Fotowettbewerb





## Relaunch [www.kbv.at](http://www.kbv.at)

Am 02.12.2014 ging die neue Homepage des Kärntner Blasmusikverbandes mit einem vollständigen Relaunch online! Nicht nur optisch wurde alles neu überarbeitet. Es werden auch eine Vielzahl von neuen Möglichkeiten angeboten.

### Termine

In der Terminfunktion ist eine einmalige Registrierung notwendig. Der angegebene Vereinsname wird bei allen weiteren Veröffentlichungen automatisch publiziert. Nach der Registrierung wird die Anmeldung vom Administrator freigegeben und Termine können veröffentlicht werden.

### Vereinsdaten

Ab sofort ist es nicht mehr notwendig, die Daten doppelt zu pflegen.

Alle Daten der Vereine und Funktionäre werden automatisch vom Programm [blasmusikprofi.net](http://blasmusikprofi.net) tagesaktuell in die neue Homepage übernommen.

### Newsletter

Melden Sie sich zum Newsletter an und erhalten Sie laufend neue und interessante Informationen über die Blasmusik in Kärnten und Österreich.

Stöbern Sie auf unserer neuen Homepage, registrieren Sie sich für unseren Newsletter und die Terminfunktion und teilen Sie uns Ihre Meinung per E-Mail oder über unser Gästebuch mit. Gerne nehmen wir Änderungs- bzw. Verbesserungsvorschläge entgegen und versuchen diese entsprechend umzusetzen.



*Teilnehmer beim Führungskräfteseminar*

## Führungskräfteseminar Süd 2014/15

**A**m 19. Mai 2015 endet das letzte Modul 2014/15 des Führungskräfteseminares Süd mit der Präsentation der Seminararbeiten, mit einem Festakt und der Übergabe der Diplome an die Teilnehmer.

09.00 – 12.00 Uhr – Präsentation der Seminararbeiten

13.00 Uhr – Festakt mit Übergabe der Diplome an die Teilnehmer

Die Veranstaltung ist öffentlich zugänglich und Besuch ist erwünscht.

Bereits im Herbst 2015 startet wieder die nächste Staffel – die Ausschreibung dazu ergeht demnächst.

**Samstag, 19. Mai 2015,  
CMA Ossiach**

### Die Kärntner Teilnehmer:

Angelika Luschin	Kelag Blasorchester
Herbert Rader	Kelag Blasorchester
Christine Daberer, BA	TK Finkenstein, KBV Bezirk Villach
Thomas Schafer	MK Oberdrauburg
Mag. Gerald Zaminer	STK Feldkirchen
Mathias Herzog	STK Feldkirchen
Sandro Smretschnig	STK Feldkirchen

# Fortbildung für Kapellmeister und Blasorchester – Rückblick

**D**er Kärntner Blasmusikverband bietet seit November 2013 Fortbildungen für Kapellmeister und Blasorchester jeder Leistungsstufe in der CMA Stift Ossiach an. Aktive und passive Kapellmeister aus ganz Kärnten werden von Pieter Jansen aus den Niederlanden geschult, um ihre fachlichen Qualitäten sowie ihr musikalisches Verständnis als Kapellmeister zu verbessern. Seit dem Bestehen dieser Serie stellten sich 8 Kärntner Blasmusikvereine als Schulungsorchester zur Verfügung.

Aus- und Fortbildungen sind in unserer heutigen schnelllebigen Zeit unverzichtbar und gehören zu jeder Berufsgruppe – egal ob professionell oder ehrenamtlich. Mit der „Fortbildung für Kapellmeister und Blasorchester“ setzt der Kärntner Blasmusikverband einen deutlichen Akzent in Richtung qualitative Weiterentwicklung des bläserischen Musizierens in Kärnten.

Aktive und passive Kapellmeister erhalten von Pieter Jansen, einem profunden Kenner der internationalen Musikszene, das nötige musikalische Werkzeug der Orchesterleitung und setzen es praktizierend mit dem Schulungsorchester um.

Ob aktiv am Dirigentenpult oder passive Beobachtung aus dem Publikumsraum, ein gewinnender Faktor eint beide Teilnehmergruppen, und das ist die Motivation. Letztlich ist sie es, die ehrenamtlichen Kapellmeistern und Kapellmeisterinnen die nötige Energie und den Antrieb für ihre wertvolle Arbeit gibt.

Passive Zuhörer haben die Möglichkeit, den verschiedenen aktiven Dirigenten unter der Anleitung von Pieter Jansen bei ihrer Arbeit auf die Finger zu blicken, das Geschehen im Kursorchester zu beobachten und für sich selbst Informationen und Wissenswertes mit nach Hause zu nehmen.

Die wertvolle Aufgabe der Kursorchester sei besonders erwähnt. Einerseits als „funktionierendes“ Kursorchester positioniert wird den Musikerinnen und Musikern gleichzeitig aber auch eine intensive musikalische Fortbildung geboten – persönlich wie auch im Kollektiv des gesamten Musikvereines.

In den bisherigen 8 Modulen der „Fortbildung für Kapellmeister und Blasorchester“ haben folgende Teilnehmer und Orchester mitgewirkt:



*Aktive und passive Teilnehmer bei der Fortbildung für Kapellmeister und Bläserchester*

### **Modul 1 (22. – 24. Nov. 2013)**

**Kursorchester:** Werkskapelle Knauf AMF Heradesign Ferndorf

**Aktive Teilnehmer:** Gernot Steintaler (WK Ferndorf), Stefanie Glabischnig (JMK Millstätterberg), Viktoria Pedarnig (TK Mauthen)

**Passive Teilnehmer:** Albert Brandstätter, Sabine Bernhard, Christian Mitter

### **Modul 2 (29. Nov. – 01. Dez. 2013)**

**Kursorchester:** Trachtenkapelle Finkenstein Faaker See

**Aktive Teilnehmer:** Christian Wastian jun. (TK Finkenstein Faaker See), Walter Schildberger (TK St. Georgen im Lav.) Heinz Gritzner (TK St. Georgen am Lgs.), Jasmin Wallner (TK Mörtschach)

**Passive Teilnehmer:** Martin Kanduth, Albert Brandstätter, Christian Mitter, Verena Grolitsch, Ingo Pffirmann, Martin Rauter

### **Modul 3 (24. – 26. Jänner 2014)**

**Kursorchester:** Post & Telekom Musik Kärnten

**Aktive Teilnehmer:** Georg Guggenberger (Post & Telekom Musik Kärnten), Hannes Trojer (TK Irschen), Walter Schildberger (TK St. Georgen im Lav.), Albert Brandstätter (Post & Telekom Musik Kärnten)

**Passive Teilnehmer:** Mag. Katrin Reinisch, Sabine Kalcher, Jasmin Grün, Martin Strutz, Dietmar Thaler, Anton Thaler, Mag. Andreas Schaffer, Erich Schinegger, Christian Mitter

## **Modul 4 (31. Jänner – 02. Feber 2014)**

**Kursorchester:** Werkskapelle Frantschach

**Aktive Teilnehmer:** Daniel Weinberger (WK Frantschach), Christian Kramser (TK Großkirchheim), Katrin Reinisch (STK St.Andrä)

**Passive Teilnehmer:** Roman Gruber, Ing Franz Buchsbaum, Georg Bojer, Nadine Bainschab, Jasmin Grün, Matthias Loike, Wolfgang Zernig

## **Modul 5 (21. – 23. Feber 2014)**

**Kursorchester:** Stadtkapelle Feldkirchen

**Aktive Teilnehmer:** Christian Wastian jun. (STK Feldkirchen), Michaela Vierbauch (TK Flattach), Stefanie Glabischnig (JMK Millstätterberg)

**Passive Teilnehmer:** DI (FH) Markus Gwenger, Katrin Reinisch, Albert Brandstätter, Walter Schusser, Gerhard Lexner, Gebhard Schober

## **Modul 6 (07. – 09. Nov. 2014)**

**Kursorchester:** Trachtenkapelle Irschen

**Aktive Teilnehmer:** Hannes Trojer (TK Irschen), Anton Thaler (TK Rangersdorf), Stefanie Glabischnig (JMK Millstätterberg), Martin Rauter (TK Weißbriach), Johannes Kramser (TK Heiligenblut)

**Passive Teilnehmer:** MDir.Mag. Margret Hillebold, Christian Mitter, Wolfgang Pichler, Christian Kramser MA, Elisabeth Isepp, Christian Hoffmann, Florian Markt

## **Modul 7 (23. – 25. Jänner 2015)**

**Kursorchester:** Trachtenkapelle Ebene Reichenau

**Aktive Teilnehmer:** Roman Gruber (TK Ebene Reichenau), Stefanie Glabischnig (JMK Millstätterberg), Christian Mitter (TK Deutsch Griffen), Markus Gwenger (Kelag Blasorchester)

**Passive Teilnehmer:** Sarah Anna Klammer, Stefanie Egger, Christina Hänsler, Verena Grolitsch, Albert Brandstätter, Elisabeth Isepp, Christian Hensel MA, Dominik Mörtl

## **Modul 8 (30. Jänner – 01. Feber 2015)**

**Kursorchester:** Werkskapelle Knauf AMF Heradesign Ferndorf

**Aktive Teilnehmer:** Gernot Steinthaler (WK Ferndorf), Dietmar Thaler (TK Rangersdorf), Elisabeth Isepp (WK Ferndorf & GMMK Feistritz), Günter Grabner (WK Ferndorf)

**Passive Teilnehmer:** Roland Wiedl, Christoph Weinberger, Jasmin Grün, Stefanie Riedl, Martin Kanduth, Gerhard Lexner, Albert Brandstätter, Daniel Pickelsberger

# Fortbildung für Kapellmeister und Blasorchester– Ausschreibung 2015/16

Nach der äußerst erfolgreichen Serie der „Fortbildung für Kapellmeister & Blasorchester“ seit 2013/14 mit Pieter Jansen/NL möchten wir diese Staffel auch 2015/16 weiter durchführen und somit die Einladung aussprechen, sich bei Interesse an diesem Projekt zu beteiligen.

Gesucht werden 3 leistungsfähige Blasorchester mit der Bereitschaft ein Probenwochenende zu vorgegebenen Zeiten in der CMA Ossiach zu verbringen.

## Die Termine:

Modul 9: 06. – 08. November 2015

Modul 10: 15. – 17. Jänner 2016

Modul 11: 22. – 24. Jänner 2016

## Rahmenzeitplan für Orchester:

Freitag – 19.00 bis 22.00 Uhr  
(Registerproben)

Samstag – 09.00 bis 17.30 Uhr  
(Gesamtproben)

Sonntag – 09.00 bis 13.00 Uhr  
(Gesamtproben + Abschlusskonzert)

## Inhalt:

- › Erarbeiten eines Musikprogrammes (3 – 4 Stücke aus dem jeweiligen Konzertprogramm des

Orchesters) mit 3 – 4 aktiven Dirigenten unter der Leitung von Pieter Jansen/NL.

- › Möglichkeit der Durchführung einer Wochenendprobe für Musikvereine in bestmöglicher Infrastruktur in der CMA Ossiach und unter dem Coaching von praxisorientierten Fachleuten.

## Fristen:

- › Bekanntgabe der interessierten Orchester mit möglichem Terminwunsch bis spätestens 24. April 2015 an den Landeskapellmeister Prof. Christoph Vierbauch (Tel. 0664/736 334 37, Mail: [christoph@vierbauch.at](mailto:christoph@vierbauch.at))
- › Bekanntgabe des Programms des Orchesters und Treffen der 3 Kapellmeister & Obmänner mit Pieter Jansen im Mai/Juni (Termin wird noch festgelegt).

## Literatur:

- › Das Musikprogramm wird grundsätzlich vom Orchester selbst gewählt (Werke aus dem Vorbereitungsprogramm für ein Konzert) und soll dem Schwierigkeitsgrad des Orchesters entsprechen. Der KBV behält es sich vor, in Absprache

mit dem jeweiligen Kapellmeister eine Werkempfehlung einzu-  
bringen.

- › Die Orchester sind bei der Auswahl der Werke an keine Stufen (A-E) und an keine weiteren Vorgaben gebunden. Entscheidend ist die Abstimmung zwischen Schwierigkeit des Werkes und Leistungsfähigkeit des Orchesters (nicht über-/ unterfordern). Großes Augenmerk wird auch auf die klangliche Arbeit gelegt, daher eignen sich Werke mit klanglichem Schwerpunkt besonders für die Auswahl (u.a. Choräle, langsame Stücke...).
- › LKpm. Christoph Vierbauch steht gerne bei der Auswahl hilfreich zur Seite.

### Leistungen des Orchesters:

- › Gewissenhaftes Vorbereiten der entsprechenden Werke bis zum Seminarbeginn.
- › Bereitstellung des Orchesters (in bestmöglicher Besetzung) von Freitag Abend bis Sonntag Mittag.
- › Aufenthaltskosten des Orchesters in der CMA Ossiach:  
Sonderpreis für Vollpension = € 49,-/Person/Tag,  
(Normalpreis = € 58,-)  
zusätzlicher Bonus: ab 30 Plätzen = 1 Freiplatz.



Meister Pieter Jansen / NL

- › Allfällige Gastmusiker werden vom Orchester selbst organisiert und bezahlt.

### Finanzielle Unterstützung:

- › Bei einer 2-maligen Nächtigung mit dem gesamten Orchester in der CMA Ossiach wird dem Gesamtbetrag für Nächtigung eine Gutschrift in der Höhe von € 500,- gewährt.
- › Darüber hinaus besteht für Musikvereine die Möglichkeit, über die Förderung des Landes Kärnten (Einreichung bis spätestens 31. März des lfd. Jahres) einen Betrag nach entsprechenden Punkten für die Teilnahme der einzelnen Musiker/innen bei Fortbildungsveranstaltungen des KBV zu lukrieren.

Wir freuen uns auf eine weitere erfolgreiche Fortbildungsstaffel für Kapellmeister & Blasorchester 2015/16 mit Meister Pieter Jansen und der Kärntner Blasmusik.

# Landeskapellmeister Prof. Christoph Vierbauch... Fortbildung

**Liebe Musikerinnen und Musiker, geschätzte Funktionäre!**

**D**as Jahr 2015 hat äußerst erfolgreich mit den letzten zwei von drei Fortbildungsmodulen für Kapellmeister & Bläserorchester begonnen.

Der KBV hat mit der 2. Staffel in dieser Ausbildungsserie 3 Modultermine angeboten und ausgeschrieben.

Die 3 Module wurden von folgenden Orchestern und Aktiven Kapellmeistern gebucht.

Trachtenkapelle Irschen, Trachtenkapelle Ebene Reichenau und Werkskapelle Knauf AMF Heradesign Ferndorf.

Durch die hervorragende Kompetenz unseres Fachreferenten Pieter Jansen konnten die Kurserfolge von Modul zu Modul gesteigert werden. Das Resultat großer Begeisterung zeigte sich bei den Kapellmeisterkandidaten und Orchestermusikern.

Für viele interessierte Kapellmeister und Orchester, die diese Fortbildungsmodule noch nicht nutzen konnten, gibt es die Möglichkeit bei der 3. Staffel, (3 Module) unserer tollen Fortbildung dabei zu sein.



*Landeskapellmeister Prof. Christoph Vierbauch*

Der Meisterkurs des ÖBV ist bereits Tradition geworden und findet auch im Jahr 2015, in der Karwoche in der Carinthischen Musikakademie Stift Ossiach statt. Als Hauptdozent konnte der international tätige Dirigent Andreas Spörrl aus der Schweiz gewonnen werden.

Das Interesse an Passiven Teilnehmern aus allen Bundesländern ist sehr groß. Als bevorzugter Austragungsort für uns Kärntner sollten wir den einen oder anderen Tag für eine Teilnahme Passiv nützen.



## ÖBV-Dirigentenmeisterkurs 2015

In der Karwoche vom 29. März bis zum 02. April 2015 findet in der Carinthischen Musikakademi Stift Ossiach in Kärnten wieder der ÖBV-Dirigentenmeisterkurs statt.

Der Dirigentenmeisterkurs des Österreichischen Blasmusikverbandes richtet sich an alle interessierten Dirigentinnen und Dirigenten sowie Musikerinnen und Musiker, die innovative und neue Methoden des Dirigierens kennenlernen möchten.

Kurs A richtet sich an aktive Dirigentinnen und Dirigenten. Die aktiven Teilnehmer werden ausschließlich über den jeweiligen Landesverband nominiert.

Neben aktiven Teilnehmern (Kurs A) sind auch passive Teilnehmer (Kurs B) willkommen.

Kurs B richtet sich an interessierte Dirigenten, Dirigierschüler, Musiker oder Registerführer.

Kursleiter von Kurs A und Kurs B ist Mag. Thomas Ludescher, Bundeskapellmeister Stellvertreter des Österreichischen Blasmusikverbandes.

Neben Kurs A und B wird seit 2014 auch der Kurs C-Jugendorchesterleiter angeboten.

Beim Kurs C dreht sich alles rund

um das Jugendblasorchester. Behandelt wird besonders das Fachgebiet des aktiven Arbeitens mit einem Jugendblasorchester. Pädagogische und organisatorische Fragen wie unter anderem „empfehlenswerte Literatur für Konzerte und Wettbewerbe“ und die „praktische Arbeit mit einem Jugendorchester“ werden im Kurs C bearbeitet.

Kursleiter des Kurs C ist Mag. Andreas Schaffer Bundesjugendreferent Stellvertreter der Österreichischen Blasmusikjugend.

Als Hauptdozent konnte der renommierte Schweizer Orchesterdirigent Andreas Spörrli gewonnen werden.

### Öffentliches Schlusskonzert:

**Donnerstag, 2. April 2015 | 15 Uhr | CMA-Ossiach**

### Kurskosten:

Kurs A: € 250,- | Kurs B/C: € 200,-  
1 Tages-Besuchergebühr: € 60,-  
Gruppenermäßigung für Dirigierklassen auf Anfrage beim Kursleiter.

**ÖBJ-Bonuscardbesitzer erhalten 25% auf alle Kurse!**

Anmeldung zu den Kursen B und C:  
[www.winds4you.at/meisterkurs2015](http://www.winds4you.at/meisterkurs2015)



## Lehrgang für Jugendreferentinnen und Jugendreferenten in Musikvereinen und Musikverbänden 2015/2016

**D**ie Österreichische Blasmusikjugend bietet einen Lehrgang für Jugendreferenten an.

Die Ausbildung für die Region Süd startet im Herbst 2015. Eine der wichtigsten Tätigkeiten innerhalb eines Musikvereines ist die Jugendarbeit. Um die Musikkapellen bei dieser Aufgabe zu unterstützen, sieht die Österreichische Blasmusikjugend (ÖBJ) die Ausbildung von Vereinsjugendreferentinnen und Vereinsjugendreferenten als eine ihrer vordringlichsten Aufgaben an und veranstaltet daher Ausbildungslehrgänge für diese Zielgruppe.

### Die Seminare beinhalten folgende Themenschwerpunkte:

- › Persönlichkeitsbildung
- › Pädagogische Fertigkeiten
- › Organisation & Management
- › Musikalisch-pädagogische Fertigkeiten

- › Jugendarbeit im Österreichischen Blasmusikverband
- › Praxisprojekt/Abschlussarbeit

### Kosten für das gesamte Ausbildungsprogramm:

- › Für Mitglieder einer Musikkapelle in Österreich, Südtirol und Liechtenstein: € 450,-
- › Bonuscard-Besitzer bekommen einen Bildungsgutschein im Wert von € 50,- und zahlen somit € 400,-
- › Für Teilnehmer, die keiner Musikkapelle angehören: € 1.000,-

### Lehrgang:

- Block 1:** 16. – 18. Oktober 2015 | JUFA Oberwölz – Steiermark
- Block 2:** 08. – 10. Jänner 2016 | Jugendgästehaus Cap Wörth Velden – Kärnten

**Block 3:** 04. – 06. März 2016 | JUFA  
Deutschlandsberg – Steier-  
mark

**Block 4:** 16. – 18. September 2016 |  
Carinthische Musikakademie  
Ossiach – Kärnten

Ein Seminarblock beinhaltet  
22 Einheiten á 50 Minuten.

Der Zeitrahmen der Seminare  
erstreckt sich von Freitag 17.00 Uhr  
bis Sonntag ca. 15.00 Uhr.



## Österreichische und Kärntner Blasmusik

Infos dazu finden Sie auf den Websites:

Österreichischer Blasmusikverband  
[www.blasmusik.at](http://www.blasmusik.at)

Österreichische Blasmusikjugend  
[www.winds4you.at](http://www.winds4you.at)

Kärntner Blasmusikverband  
[www.kbv.at](http://www.kbv.at)



# Am 18.7.2015 großes Sommerfest mit Militärmusikertreffen in Patergassen

**A**LLE ehemaligen MILITÄRMUSIKER der Militärmusik Kärnten den Termin rot markieren – frei halten & MIT INSTRUMENT nach Patergassen kommen. Im Rahmen des Sommerfestes organisiert die TK-Patergassen ein Militärmusiker-Treffen. Die große Möglichkeit seine ehemaligen Musik-Kameraden verschiedenster ET's einer unvergesslichen Zeit bei der Militärmusik Kärnten endlich einmal wieder zu treffen.

**!! Instrumente mitbringen !!** – es werden einige Stücke (Noten zum downloaden-Infos folgen) gemeinsam mit der Militärmusik gespielt. Sigi Seidl wird wohl ein noch nie in dieser große formiertes Orchester dirigieren! Thomas Zdravja (ehemaliger Militärmusiker, Komponist & Trompeter) wird extra ein passendes Musikstück komponieren, welches dann im Rahmen dieses Militärmusiker-Treffens gemeinsam uraufgeführt wird.

Für alle anderen Gäste, die natürlich auch sehr herzlich eingeladen sind, wird das wohl ein Ohrenschaus der Superlative!

Es wird um kurze Rückmeldung (über Facebook – Klick auf Teilnehmen,

oder per E-Mail: [tk.patergassen.obfrau@gmail.com](mailto:tk.patergassen.obfrau@gmail.com)) gebeten, sodass wir uns organisatorisch (gemeinsames Konzert, usw.) bestens vorbereiten können.

Es wäre toll, möglichst viele Gäste zu begrüßen! Bitte diese Information an alle ehemaligen Militärmusiker weiterleiten!

**Weitere Informationen findest du auf unserer Facebook Seite oder auf der Homepage:**  
[www.tkpatergassen.at](http://www.tkpatergassen.at)

## Programm:

- › 17.00 Uhr: Konzert der Trachtenkapelle Flattach
- › 19.00 Uhr: Konzert der Militärmusik KÄRNTEN
- › 20.30 Uhr: kleines Konzert ALLER anwesenden ehemaligen Militärmusiker gemeinsam mit der Militärmusik Kärnten
- › 21.00 Uhr: "Partytime" – "Die Goggauser

Die Trachtenkapelle Patergassen freut sich über dein Kommen.



# Termine 2015

Bezirkswettbewerbe „Musik in Bewegung“		
17. Mai 2015	Bezirk Klagenfurt & Völkermarkt	
06. Juni 2015	Bezirk Hermagor (Kötschach)	
13. Juni 2015	Bezirk Spittal/Drau (Gmünd)	
14. Juni 2015	Bezirk Wolfsberg (Bad St. Leonhard)	
04. Juli 2015	Bezirk St.Veit/Glan (Friesach)	
05. Juli 2015	Bezirk Villach (Ferndorf)	
26. Sept. 2015	Bezirk Feldkirchen	
Landeswettbewerb „Musik in Bewegung“		
11. Okt. 2015	Lavanttalarena Wolfsberg (ab 11.00 Uhr)	
Landesjugendorchesterwettbewerb		
03. Mai 2015	CMA Stift Ossiach, Alban Berg Konzertsaal (ab 09.00 Uhr)	
Bezirksmusikertreffen		
06. Juni 2015	Bezirk Spittal (Obermillstatt)	
27. Juni 2015	Bezirk Wolfsberg (St. Margarethen)	
04. Juli 2015	Bezirk St.Veit/Glan (Friesach)	
05. Juli 2015	Bezirk Hermagor (St. Lorenzen)	
25. Juli 2015	Bezirk Völkermarkt (Klopeiner See)	
26. Sept. 2015	Bezirk Feldkirchen (Steuerberg)	
17. Okt. 2015	Bezirk Villach (Latschach)	
Sommerkurse		
19. – 24. Juli 2015	Kids Camp	Landwirtschaftliche Fachschule Litzlhof Abschlusskonzert: 24. Juli 2015, 18.00 Uhr
23. – 28. Aug. 2015	Junior Camp	Karl-Hönck-Heim Turnersee Abschlusskonzert: 28. Aug. 2015, 18.00 Uhr
30. Aug. – 04. Sept. 2015	Advanced Camp	Karl-Hönck-Heim Turnersee Abschlusskonzert: 04. Sept. 2015, 18.00 Uhr
Weitere Termine finden Sie unter: <a href="http://www.kbv.at">www.kbv.at</a>		



Das Jugendblasorchester der TK Molzbichl

## Kärntner Landes- Jugendorchesterwettbewerb 2015

**A**m 03. Mai 2015 findet in der Carinthischen Musikakademie Ossiach wieder der Landeswettbewerb für Jugendorchester statt.

### Jury:

- › Bundesjugendreferent Helmut Schmid
- › Bundesjugendreferent-Stellvertreter Mag. Gerhard Forman
- › Landesjugendreferent Steiermark MMag. Dr. Wolfgang Jud



## Prüfungen zum Jungmusikerleistungsabzeichen

**D**iese finden heuer für die Stufen Junior, Bronze und Silber von 2. – 16. Mai in allen Musikschulen des Landes Kärnten statt. Der JMLA-Gold-Prüfungen finden von

29. Mai – 3. Juni im Kärntner Landeskonservatorium statt. Ein genauer Zeitplan für den öffentlichen Teil ist ab April auf [www.kbv.at](http://www.kbv.at) veröffentlicht.

# Sommerkurse 2015

**Anmeldeschluss: 31. Mai**

Info und Anmeldung unter: [www.kbv.at](http://www.kbv.at)

## Kids Camp

**19. – 24. Juli 2015**

**Ort:** Landwirtschaftliche Fachschule Litzlhof

**Zielgruppe:** Musikschüler im Alter von 8 – 12 Jahren, mindestens 2 Jahre Lernzeit

**Schlusskonzert:** 24. Juli 2015, 17.00 Uhr

## Junior Camp

**23. – 28. August 2015**

**Ort:** Karl-Hönck-Heim Turnersee

**Zielgruppe:** Musikschüler im Alter von 11 – 15 Jahren, mindestens 3 Jahre Lernzeit

**Schlusskonzert:** 28. August 2015, 17.00 Uhr

## Advanced Camp (für Musiker oder Dirigierschüler)

**30. August – 4. September 2015**

**Ort:** Karl-Hönck-Heim Turnersee

**Zielgruppe Musiker:** Musikschüler und Vereinsmitglieder im Mittelstufenniveau ab 13 Jahren

**Zielgruppe Dirigierschüler:** Schüler von Lehrgängen für Kapellmeister oder Ensembleleiter, angehende oder mäßig fortgeschrittene Kapellmeister

**Schlusskonzert:** 4. September 2015, 17.00 Uhr

Saxofone beim Sommerkurs am Turnersee



Das tiefe Blech beim Junior Camp 2014



# Aus den Bezirken

## Bezirk Feldkirchen



### Kapellmeister(in) für TK Patergassen gesucht

**W**ir, die Trachtenkapelle Patergassen sind ein Verein mitten in den Nockbergen (im Bezirk Feldkirchen – Gemeinde Reichenau). Der Ort heißt Patergassen, in dem sich auch unser gut ausgestattetes Probelokal befindet (in der neuen Mittelschule Nockberge).

#### Wir bieten:

- › 59 aktive MusikerInnen
- › 23 Nachwuchsmusiker, die an der ortsansässigen Musikschule unterrichtet werden
- › **MOTIVATION**, um an den Wertungsspielen teilzunehmen (Konzertwertung - Stufe C, Marschwertung - Stufe E)
- › **ENGAGEMENT**, uns immer wieder zu verbessern und in der Gruppe zu musizieren
- › **BEREITSCHAFT**, den Kapellmeister in seinen Visionen zu unterstützen
- › **KAMERADSCHAFT**, ist uns wichtig und deshalb sind wir auch außerhalb unserer musikalischen Tätigkeit gemeinsam unterwegs

#### Wir fordern:

- › **MOTIVATION**, um Neues auszuprobieren und die gute Kameradschaft zu unterstützen
- › **ENGAGEMENT**, den guten Klangkörper zu erhalten bzw. auszubauen und dass wir bei den Wertungsspielen in den jeweiligen Stufen verbleiben
- › **BEREITSCHAFT** zur Teilnahme an den diversen Veranstaltungen im Jahreskreis
- › **HÖFLICHKEIT** und respektvolles Umgehen mit dem Klangkörper

#### BEGINN DER KAPPELLMEISTER-TÄTIGKEIT: Dezember 2015

#### HABEN SIE INTERESSE

Bitte bewerben Sie sich bei Carina Hinteregger (Obfrau der Kapelle) unter:

TEL. 0699/190 38 360 oder  
[tk.patergassen.obfrau@gmail.com](mailto:tk.patergassen.obfrau@gmail.com)

Mehr Informationen erhalten Sie unter: [www.tkpatergassen.at](http://www.tkpatergassen.at)



*Nacht der Musik in Eberstein*

## Bezirk St. Veit/Glan

### Nacht der Musik in Eberstein

**B**unt wie die Wälder im Herbst präsentierte sich das Konzertprogramm bei der Nacht der Musik am 8. November 2014 im vollbesetzten Kultursaal in Eberstein. Unter der Gesamtleitung von Kapellmeister Gebhard Schober erklangen neben den Blasmusikklängen der Marktmusik Eberstein auch stimmungsvolle Lieder, die vom MGV Gurk klangvoll und stimmungsvoll vorgetragen wurden. Der „Karnische Klang“ begeisterte das Publikum mit gefühlvoll vorgetragener und mitreißender Volksmusik. Für schwungvolle Tanzeinlagen sorgten die Mirniger Schuhplattler und die Landjugend Eberstein. Mit einem

tollen Schmah und amüsanten Geschichten führte Manfred Tisal als Sprecher durch das Programm und vollzog einen humorvollen Angriff auf die Lachmuskeln der faszinierten Zuhörer.

Präsident Hubert Maletz konnte unter den zahlreich erschienenen Gästen unter anderem Bürgermeister Andreas Grabuschnig, Altbürgermeister Helmut Lassernig, Kammerrätin Gabi Dörflinger, Blasmusikbezirksobmann Waldemar Wurzer, Bezirksstabführer Alexander Sucher, Bezirksjugendreferentin Nicole Kurmann, Musikschulleiterin Diana Kloiber und Schuldirektorin Sigrid Müller begrüßen.

Elfriede Pichler



*Benefizkonzert der Feuerwehrmusik Pölling*

## Benefiz – Cäcilienkonzert

Unter der Leitung von Kapellmeister Jürgen Buggelsheim wurde das Cäcilien-Benefizkonzert der Feuerwehrmusik Pölling zu Gunsten des sehbehinderten 9-jährigen Stefan in der vollbesetzten Stiftskirche von St. Georgen am Längsee ein voller Erfolg. Durch das Programm führte in humorvoller Weise Hausherr Pfarrer Dr. Dr. Christian Stromberger. Das begeisterte Publikum bekam Wonderful Tonight, Hallelujah und weitere Stücke zu hören. Die Zugaben des Konzertes spielte Stefan (Tenorhorn) mit seinem Bruder Armin (steirische Harmonika) und sorgte für tosenden Applaus und ständig Ovationen. Unter den Besuchern waren Bürgermeister Konrad Seunig, Bürgermeister Martin Gruber, Bezirkskapellmeister Willi Eder sowie Landespolizeidirektorin Mag. Dr. Michaela Kohlweiß zu sehen. Durch die großzügige Unterstützung aller Besucher sowie der heimischen

Wirtschaft konnte ein namhafter Betrag gesammelt werden.

Im Rahmen einer Gesamtprobe wurde dem 9-jährigen sehbehinderten Stefan der Erlös des für ihn gespielten Benefizkonzertes im Probelokal der Feuerwehrmusik Pölling übergeben. Obfrau Bettina Buchacher überreichte dem übergelücklichen Stefan und seiner Familie einen Scheck in der Höhe von € 3500,- sowie einen Brailleur, das ist eine Punktschriftmaschine mit der Stefan in Blindenschrift schreiben kann. Natürlich umrahmte die Feuerwehrmusik Pölling diese rührende Übergabe bei welcher der musikalische Stefan fasziniert vom Schlagzeug war und es sich nicht nehmen ließ, seine ersten Versuche darauf zu absolvieren. Ein besonderer Dank ergeht nochmals an alle die dazu beigetragen haben Stefan so frohe Weihnachten zu beschenken. Gerald Brunner

# Bezirk Spittal/Drau

## Neuer Bezirksvorstand im Musikbezirk Spittal an der Drau

**A**m Samstag, den 17. Jänner 2015 fanden sich über 70 Vereinsfunktionärinnen und Vereinsfunktionäre aus dem Musikbezirk Spittal im Matzelsdorfer Hof, in der Marktgemeinde Millstatt ein, um das Blasmusikjahr 2014 revue passieren zu lassen und um neue spannende Themen rund um das neue Jahr zu erfahren.

Alljährlich findet die Bezirksversammlung des Bezirkes Spittal an

der Drau im Heimatort des Musikvereines statt, der das Bezirksmusikertreffen des Jahres ausrichtet. Über 70 Musikerinnen und Musiker aus insgesamt 37 Musikkapellen fanden sich Mitte Jänner am Millstätterhochplateau ein, um an der Bezirksversammlung 2015 teilzunehmen. Der Bezirksobmann Ing. Reinhard Schneeberger freute sich besonders, die Ehrengäste, Ehren-Bezirksobmann Rudolf Egger und



*Der frischgebackene Bezirksvorstand des Musikbezirkes Spittal: Reinhard Schneeberger, Markus Zaiser, Christoph Tuppinger, Klemens Niedermüller und Rudolf Truskaller (hinten von links); Landeskapellmeister Christoph Vierbauch und Ehren-Bezirksobmann Rudolf Egger mit Johanna Höritzauer, Rosemarie Drießler, Stefanie Glabischign und Daniele Podesser (vorne von links).*



*Johanna Höritzauer, Markus Zaiser und Werner Mohl wurden mit dem Verdienstkreuz in Bronze des Kärntner Blasmusikverbandes ausgezeichnet.*

Landeskapellmeister Prof. Christoph Vierbauch begrüßen zu dürfen.

Neben den spannenden Referatsvorträgen der Bezirksfunktionäre, wie dem Bericht des Bezirksobmannes, dem Vortrag des Bezirkskapellmeisters Rudolf Truskaller oder den Vorträgen aus den Bereichen Marschieren (Mag.(FH) Markus Zaiser), Finanzen (Rosemarie Drießler) und Medien (Mag. Johanna Höritzauer), stellten die Neuwahlen des Musikbezirks Spittal einen besonderen Höhepunkt der gelungenen Sitzung dar.

Der Bezirksvorstand wird im drei-Jahres-Rhythmus im Rahmen der Bezirksversammlung erneut gewählt. Ehren-Bezirksobmann Rudolf Egger übernahm den Wahlvorsitz des Bezirksvorstandes und freute sich über ein einstimmiges Ergebnis: Für die

Amtsperiode 2015 bis 2018 übt Ing. Reinhard Schneeberger das Amt des Bezirksobmannes aus. Ihm zur Seite stehen seine beiden Stellvertreter, Mag. Johanna Höritzauer und Christoph Tuppinger. Als Bezirkskapellmeister fungiert Rudolf Truskaller, im Team mit ihm arbeiten die frisch gewählten Bezirkskapellmeister-Stellvertreter MDir. Richard Unterrainner und Christian Kramser. Mit dem Jugendreferat beschäftigen sich Bezirksjugendreferent Klemens Niedermüller und seine beiden Stellvertreterinnen Melanie Aschbacher und Johanna Gruber. Neuer Bezirksstabführer ist Manfred Filzmaier. Er wird in seinen Tätigkeiten rund um die Marschkunst von Mag.(FH) Markus Zaiser unterstützt. Das Amt der Bezirksfinanzreferentin

übernimmt Rosemarie Drießler und um den Bezirksschriftverkehr kümmern sich Daniela Podesser (Bezirksschriftführerin) und DI Karin Vierbauch (Bezirksschriftführer-Stellvertreterin). Neue Bezirksmedienreferentin ist Stefanie Glabischnig.

Mag. Johanna Höritzauer, Mag.(FH) Markus Zaiser und Werner Mohl dürfen sich über eine besondere Auszeichnung für ihren tatkräftigen Einsatz im Oberkärntner Blasmusikwesen freuen: Ihnen wurde von Bezirksobmann Reinhard Schnee-

berger, Ehren-BO Rudolf Egger und Landeskappellmeister Christoph Vierbauch das Verdienstkreuz in Bronze des Kärntner Blasmusikverbandes für ihren 10-jährigen Einsatz und ihr unermüdliches Engagement in diesem feierlichen Rahmen verliehen.

Der neugewählte Bezirksvorstand des Bezirkes Spittal an der Drau freut sich auf mitreißende Erlebnisse, spannende Herausforderung und viele musikalisch-unvergessliche Veranstaltungen in der Amtsperiode 2015 bis 2018.

Stefanie Glabischnig



## Hohe Auszeichnung für Oberkärntner Musikkapellen

Ende Dezember 2014 wurden zehn Musikkapellen des Kärntner Blasmusikverbandes für ihre Leistungen und den tatkräftigen Einsatz bei Marsch- und Konzertwertungen mit dem „Kärntner Löwen“ ausgezeichnet. Vier Oberkärntner Musikvereine dürfen sich über die goldene Trophäe erfreuen.

Der „Kärntner Löwe“ wird an Musikvereine verliehen, die innerhalb von fünf Jahren mindestens drei konzertante Wertungsspiele oder Marschwertungen bestreiten und eine Gesamtpunktzahl von jeden-

falls 250 Punkten in diesem Zeitraum erreichen. Neben der Hebung des musikalischen Niveaus der Blasorchester durch die Teilnahme an Konzert- und Marschwertungen, werden besonders die Gemeinschaft und die gesamtmusikalische Weiterentwicklung der Musikkapellen lanciert. Insgesamt zehn Musikvereine des Kärntner Blasmusikverbandes fanden sich am 17. Dezember 2014 im Spiegelsaal der Kärntner Landesregierung ein, um den „Kärntner Löwen“ von Kulturlandesrat DI Christian Benger entgegenzunehmen.



*Landesobmann des KBV Horst Baumgartner und Kulturlandesrat DI Christian Benger mit den Musikern der Bürgermusik Millstatt und dem „Kärntner Löwen“.*

### Vier „Kärntner Löwen“ für Oberkärnten

Aus dem Bezirk Spittal an der Drau traten vier Musikvereine die Reise nach Klagenfurt an, um die goldene Trophäe in ehrwürdigem Rahmen entgegenzunehmen. Über den „Kärntner Löwen“ freuen sich die Trachtenkapelle Baldramsdorf, die Trachtenkapelle Obervellach, die Bürgermusik Millstatt und die Trachtenkapelle Flattach. Auch die Teilnehmer des Ensemble-Bundewettbewerbes „Musik in kleinen Gruppen“ wurden im Spiegelsaal

für erspielte Leistungen des vergangenen Jahres geehrt. Über eine Urkunde des Landes Kärnten freuen sich das „Trio Schlagabtausch“, das „Ensemble Molzboden“, die Gruppe „Low Brass“, die „Brass Boys“ und die „Hornconnection Süd“. Musikalisch umrahmt wurde die Löwenverleihung von der „Irschner Bloss“. Neben zahlreichen Ehrengästen und Vertretern aus Politik und Musik, wohnten der Veranstaltung Landtagspräsident Rudolf Schober, Regierungsrat Ing. Helmut Mayer, Musikschuldirektor Mag. Hans Brunner sowie die Beiräte des Kärntner Blasmusikverbandes, Prof. Sigismund Seidl und Prof. Alois Vierbach, bei.

Wir gratulieren den Oberkärntner Musikkapellen herzlich zu den erbrachten Leistungen der vergangenen Jahre und freuen uns über vier „Kärntner Löwen“ für den Bezirk Spittal!



*KM Josef Schmidl der TK Flattach*

# Bezirk Klagenfurt

Fotos: Reinhard Hartenberger  
Text: Valentin Unterkircher

## „Meisterwerke“ beim Galakonzert der Stadtkapelle Klagenfurt

**A**nfang Dezember lud die Stadtkapelle Klagenfurt wieder zu ihrem bereits traditionellen Jahres-Abschluss-Galakonzert in das Konzerthaus Klagenfurt. Der Abend statt unter dem Titel „Meisterwerke“ der Musikgeschichte. Dazu zählten unter anderem die



*Galakonzert der  
Stadtkapelle Klagenfurt*

berühmte Ouvertüre 1812 von Pjotr Iljitsch Tschaikowski, Band Swing Hits von Glenn Miller, oder zum Beispiel auch Birdland vom berühmten Jazzmusiker Joe Zawinul. Absoluter Höhepunkt des Konzertabends war jedoch der musikalische Streifzug zur weltberühmten Oper „Carmen“ von Georges Bizet. Das in fünf Teile untergliederte Werk war für den Zuhörer ein Wechselspiel der Gefühle und beinhaltete sowohl heitere Feierklänge, verzaubernde Liebesmelodien und auch melancholische Pianopassagen. Das Publikum im nahezu ausverkauften Konzerthaus bedankte sich bei den Musikerinnen und Musikern der Stadtkapelle Klagenfurt mit minutenlangem Applaus und Standing Ovations.

Besuchen Sie auch unsere Homepage des  
Kärntner Blasmusikverbandes mit wichtigen und wertvollen  
Informationen und Neuigkeiten aus den Bezirken



[www.kbv.at](http://www.kbv.at)





*Christian Hensel wurde zum Stadtkapellmeister Klagenfurt ernannt*

## **Christian Hensel, MA – Ernennung zum Stadtkapellmeister**

**M**ittels einstimmigen Stadtsenatsbeschluss wurde Christian Hensel, MA zum Stadtkapellmeister der Landeshauptstadt Klagenfurt ernannt. Er übernahm die Funktion des Kapellmeisters bereits im Dezember 2013 vom vorherigen Stadtkapellmeister Michael Janesch. Die Urkunde wurde ihm von Bürgermeister Christian Scheider persönlich überreicht. Christian Hensel, MA

ist nicht nur musikalischer Leiter der Stadtkapelle Klagenfurt sowie auch des Musikvereines Grafenstein, sondern er ist auch hauptberuflicher Hornist. Neben bisherigen Engagements bei den Nürnberger Symphonikern und dem Münchner Rundfunkorchester ist er seit 2012 beim Stadttheater Klagenfurt und dem Kärntner Sinfonieorchester als Hornist engagiert.

## „Konzerte im Landhaushof“ 2015

**A**uch heuer findet wieder die Konzertreihe „Konzerte im Landhaushof“ im Innenhof des Kärntner Landtages statt. Diese bereits seit drei Jahrzehnten jährlich stattfindende Konzertreihe findet immer in den Monaten Juni bis August statt und begeistert jährlich mehr als 3000 Konzertbesucher. Blasmusikvereine des Bezirkes, aber auch befreundete Gastorchester spielen dabei unterschiedliche Konzert- und

Themenschwerpunkte, welche von traditioneller Marschmusik bis hin zu Auszügen aus Oper und Operette oder Filmmusik reicht. Diese Konzertreihe zählt zwischenzeitlich zu einer der wichtigsten Präsentationsveranstaltungen der Kärntner Blasmusik und bildet eine wesentliche kulturelle Bereicherung für die Bevölkerung und Besucher der Landeshauptstadt Klagenfurt.



Konzerte im Landhaushof



*v.l.: Michael Ipsmiller, Christian Neuwersch (Bezirkskapellmeister), Josef Hirm, Evelin Poppe (Bezirksschriftführerin), Josef Oschwaut (jetzt Bezirksobmann-Stv.), Christoph Tanzer (Bezirksjugendreferent)*

## Bezirk Völkermarkt

### Josef Hirm – neuer Bezirksobmann im Musikbezirk Völkermarkt

**I**m Gasthof Luckner in Schwabegg fand am 8. Feber 2015 die Jahreshauptversammlung des Bezirksblasmusikverbandes Völkermarkt mit der Neuwahl des Vorstandes statt.

Nach den statutenmäßigen Tagesordnungspunkten, die mit der Begrüßung der Anwesenden durch den amtierenden Obmann Josef Oschwaut eingeleitet wurde, fand die Neuwahl des Vorstandes statt. Durchgeführt wurde diese vom Landesobmann Stellvertreter des Kärntner Blasmusikverbandes Ing. Michael Ipsmiller.

Neuer Obmann des Musikbezirkes Völkermarkt ist nunmehr Josef Hirm von der Schlosskapelle Neuhaus.



*Josef Hirm ist der neue Bezirksobmann von Völkermarkt*

**Seine Empfehlung: DER BLASMUSIK-  
VERBAND IM BEZIRK MÖGE SICH  
JEDES JAHR EIN ERREICHBARES ZIEL  
SETZEN!**

Ing. Michael Ipsmiller informierte aus der Landesleitung über die Vorhaben im Jahr 2015. Die Ehrengäste

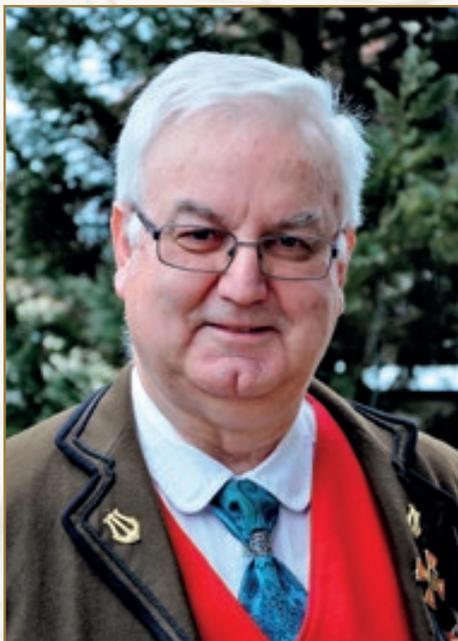
der Veranstaltung Birgit Töplitzer und Walter Lackner – Direktoren der Musikschule Südkärnten bzw. der Musikschule Tonart – gaben Informationen über die Kooperationsmöglichkeiten zwischen Musikschulen und Blasmusikkapellen.



## Bezirk Villach

### Tag der Vereinsfunktionäre in Villach

**D**er Bezirk Villach mit Obmann Wilhelm Hafner veranstaltete heuer zum ersten Mal einen „Tag der Vereinsfunktionäre“. Ziel dabei war es nicht nur, dass sich die Funktionäre untereinander besser kennenlernen sondern auch, dass relevante Themen in den einzelnen Gruppen besprochen werden. Vortragende waren unter anderem der Landesobmann Horst Baumgartner, Landesfinanzreferentin Rosemarie Drießler und Bezirksmedienreferentin vom Bezirk Spittal/Drau Johanna Höritzauer. Die Vorstandsmitglieder aller Bezirkskapellen nahmen an dieser Veranstaltung teil. „Wir werden diesen Termin auf alle Fälle wiederholen!“, so Wilhelm Hafner.



*Bezirksobmann Wilhelm Hafner*

## Dem Land Kärnten die Treue

**S**o könnte das Motto für das heurige Frühlingskonzert der Trachtenkapelle Finkenstein – Faaker See mit Kapellmeister Christian Wastian jun. heißen. Gespielt werden nur Werke von Kärntner Komponisten, wobei einzelne Namen auch manchen Kennern der Blasmusikszene noch nicht so geläufig sind. Das Highlight des Konzertes „Kärntnerschmankalan“ am 9. Mai 2015 um 19 Uhr 30 im Kulturhaus Latschach ist ein Komponistentreffen – es werden nämlich alle Komponisten erwartet!

„Ein Konzert mit rein Kärntner Komponisten bzw. Kompositionen für Kärnten ist schon eine Herausforderung.“, so Wastian jun. über das bevorstehende Frühlingskonzert. Die schwierigste Aufgabe solch eines Konzertes ist die Auswahl der Komponisten. So stellt Anton Seifert mit seinem „Kärntnerliedermarsch“ einen fixen Programmpunkt und auch der populärer Villacher Rudolf Kattnigg, mit seinem Bauerngalopp aus der Suite „Bilder aus Südkärnten“, ist Teil der „Kärntnerschmankalan“. Doch soll dieses Konzert nicht nur die bereits verstorbenen Kärntner präsentieren, sondern mehr den aktiven Komponisten gewidmet sein. So werden unter anderem Kompositionen von Hannes Benedikt (Hohe Tauern



*Kapellmeister Christian Wastian jun.*

Marsch), Stefan Rothschof (The Power of Love), Josef Abwerzger (Ombra E Sole Ouvertüre) sowie Karl Safaric (Neuer Kärntnerlieder Marsch) zu hören sein. Eine Uraufführung ist das Stück „Nomen Novum“, eine Fanfare des Kärntner Kelag-Big Band Leiters Hans Lassnig. Für die Trachtenkapelle Finkenstein – Faaker See ist es ein interessantes aber zugleich anspruchsvolles Konzert. Konnte man sich vorerst unter einem reinen Kärntner-Programm wenig Abwechslung vorstellen, so sind die Musikerinnen und Musiker mittlerweile von der Stückauswahl überzeugt! Für Kapellmeister Christian Wastian jun. wird dieses Konzert ein Meilenstein in seiner 10-jährigen Kapellmeistertätigkeit (Jugendblaskapelle Villach, Trachtenkapelle Finkenstein Faaker See, Stadtkapelle Feldkirchen) sein.

Christine Daberer

## Frühlingskonzert 2015

Samstag, 09. Mai 2015 | 19:30 Uhr | Kulturhaus Latschach

„...VIVA CARINTHIA...“

### Im Zeichen Kärntner Komponisten und Kompositionen

Anton Seifert  
(1826 – 1873)

Kärntner Liedermarsch

Hans Lassnig  
(\* 1974)

Nomen Novum  
Fanfare – Uraufführung

Philipp Fahrbach sen.  
(1815 – 1885)

Kärntnerlieder Walzer  
Op. 230

Rudolf Kattnigg  
(1895 – 1955)

Bauerngalopp  
aus der Suite „Bilder aus Südkärnten“

Hans Schuster  
(1893 – 1968)

Abend am Wörthersee  
Idylle, für Flügelhornsolo; Op. 7  
Solist: Torsten Wastian, Flügelhorn

### Ehrungen

Anton Siuschegg  
(1875 – 1926)

Kärnten frei und ungeteilt  
Marsch; Op. 43

### Pause

Hannes Benedikt  
(\* 1975)

Hohe Tauern  
Marsch

Josef Abwerzger  
(\* 1951)

Omba e Sole (Schatten und Sonne)  
Ouvertüre

Hans Peter Stinnig  
(\* 1965)

Tangojodler  
Parodie

Alfred R. Stevenson  
(\* 1973)

The Power of Love

Udo Jürgens  
(1934 – 2014)

Udo Jürgens live  
Medley

Karl Safaric  
(\* 1944)

Neuer Kärntner Liedermarsch

# Bezirk Hermagor



*Jugendblasorchester Hermagor*

## Jugendblasorchester Hermagor

**D**as Jugendblasorchester Hermagor ist seit vielen Jahren ein fixer Bestandteil der Musikschularbeit in Hermagor. Ziel ist es, leistungswillige Musikschüler mit professioneller Orchesterarbeit vertraut zu machen und ihnen das „Klangerlebnis“ des Symphonischen Blasorchesters zu bieten. Das Jugendorchester steht unter der Leitung der erfolgreichen Musikpädagogen Gerald Schwager und Christoph Glantschnig. Unter dieser musikalischen Führung konnte es bei vielen Auftritten durch ausgezeichnete Qualität die Zuhörer immer wieder begeistern und somit auch bestätigen,

dass neben musikalischen Fähigkeiten der Musiker auch Teamwork und Gemeinschaftssinn wichtige Faktoren zum Erfolg sind. Auch die Teilnahme an Wettbewerben ist immer wieder ein angestrebtes Ziel. So konnten die jungen Musiker großartige Erfolge bei den Landes-Jugendorchesterwettbewerben in den letzten Jahren feiern. Ein Höhepunkt war im Jahr 2011 die Teilnahme am Bundeswettbewerb im Brucknerhaus Linz, wo dieses Orchester den Bundessieg in der Altersstufe EJ erspielen konnte. Aktuell probt das Orchester für ein Konzert, welches am 20. März im

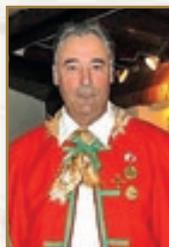
Stadtsaal Hermagor zu hören ist. Gespielt werden Werke von Rosano Galante, Heinrich Hübler, Otto M. Schwarz, E. Bagley und Pharrell Williams. Den zweiten Teil des Konzertes übernehmen Gäste aus

der Steiermark, das Jugendorchester des Bezirkes Murau unter der Leitung von Armin Kogler. Es erwartet uns also ein spannender Konzertabend dargeboten von 120 jugendlichen Musikerinnen und Musikern.

Christoph Glantschnig

## Anton Webhofer (geb. 1943) – verdienstvoller Funktionär und vorbildlicher Kamerad

Mit 07. März 2015 legte Anton Webhofer sein Amt als Bezirksobmann in jüngere Hände und übergab seinen mit viel Freude und Einsatz aufgebauten Blasmusikbezirk Hermagor an seinen bisherigen Stellvertreter Andreas Zimmermann. Anton Webhofer hat den Bezirk Hermagor vorbildlich und mustergültig über 18 Jahre (1997-2015) geleitet und darf in dieser Funktion als großes Vorbild für alle Musiker/innen und Funktionäre des Bezirkes und darüber hinaus angesehen werden. Seine Verlässlichkeit, Entschlossenheit und Kompetenz sind nur einige seiner vielen Eigenschaften, mit denen er als Führungskraft voran gegangen ist. Ein Pionier der Blasmusik, dem viele Auszeichnungen des Kärntner und Österreichischen Blasmusikverbandes zuteil wurden. Um die Leistungen des



*Hohe Auszeichnung  
für Bezirksobmann  
Anton Webhofer*

allseits beliebten und geschätzten Bezirksobmannes entsprechend zu würdigen, wurde an Anton Webhofer bei seiner letzten aktiv leitenden Bezirksjahreshauptversammlung am 07. März 2015 das ÖBV-Verdienstkreuz in Silber verliehen. Herzliche Gratulation dem Ausgezeichneten.

Der Österreichische und Kärntner Blasmusikverband wünscht „unserem“ Anton auch weiterhin viel Freude mit unserer Blasmusik und viele schöne Begegnungen im Kreise unserer Musikfreunde.

### Impressum

Kärntner Blasmusikverband, LO Horst Baumgartner, Feldgasse 7, A-9560 Feldkirchen i.K., Tel/Fax: 04276 / 38513; Mobil: 0676 / 411 61 66;  
E-Mail: [office@kbv.at](mailto:office@kbv.at); Adresse Büro Haus der Volkskultur: Bahnhofplatz 5, 9020 Klagenfurt am Wörthersee.

# Lust auf Vorteile?

Mit der Bonuscard der Österreichischen Blasmusikjugend sahnst du richtig ab.

Seit März 2014 ist ein spannendes und vielversprechendes Vorteilsprojekt der Österreichischen Blasmusikjugend in aller Munde.

Neben Weiterbildungsmaßnahmen und zahlreichen Gutscheinen bietet die **ÖBJ-Bonuscard** einen speziellen Versicherungsbonus für alle deine eigenen und geliehenen Instrumente.

## Was kann die Bonuscard?



### ÖBJ-Bonuscard basic:

**Kostet: 15,- Euro**

**Bietet:**

Gutscheine und Vorteile aus den Bereichen:

- Veranstaltungen
- Seminare
- Freizeit
- Einkauf.

**Details unter:**

[www.blasmusikjugend.at/bonuscard](http://www.blasmusikjugend.at/bonuscard)



### ÖBJ-Bonuscard plus:

**Kostet: 35,- Euro**

**Bietet:**

Alles was die **Bonuscard basic** kann, plus **Instrumentenversicherung**

- Alle deine Instrumente (geliehene und eigene) sind versichert
- Bis zu Euro 5000,- pro Instrument
- Weltweit



# €50,-

# Reparatur Gutschein

Als Dankeschön für eure Treue!



Proud to be  
your partner!



Die Instrumentenverleiher  
Alle Infos: [www.musik-aktiv.at](http://www.musik-aktiv.at)

☎ 0 47 62 / 33 576



Gutschein nur für Mitgliedskapellen des KBV. Pro Verein kann nur 1 Gutschein bei MUSIK AKTIV in Spittal/Drau, Lutherstraße 6 - 8, Tel.: 04762 / 33 576 in Form einer Reparatur eingelöst werden!

Gutschein gültig bis 31.12.2015

# PSSST...

# HIER WIRD GEPROBT.

**:cMa**

Carinthische  
Musikakademie  
Stift Ossiach



Die Carinthische Musikakademie Stift Ossiach ist der ideale Ort, um sich in entspannter Atmosphäre auf das nächste Konzert oder einen Wettbewerb vorzubereiten. Und das alles vor der malerischen Kulisse des Ossiacher Sees. Klingt doch einfach wunderbar, oder?

## Wir bieten Ihnen

- Ein umfangreiches Instrumentarium
- 14 Proben- und Seminarräume mit optimaler Akustik und historische Säle
- Den Alban Berg Proben- und Konzertsaal mit mobiler Bühne und eigenem Ton- und Aufnahmestudio
- Einen Probenmitschnitt inklusive
- Das Restaurant.Café „allegro“
- Ein komplett neu adaptiertes Seminar-Hotel für bis zu 65 Personen

**All in!**

Zum Kennenlernen\*

ab **€ 52,-**\*

statt € 58,-

CMA Carinthische Musikakademie  
Stift Ossiach · 9570 Ossiach 1  
TEL.: +43 (0) 4243 45 594  
office-ossiach@die-cma.at

\* Ü mit VP und Raumnutzung pro Person.  
Angebot gültig für NEUKUNDEN bis 31.12.2015